



Astrid und Toni Schmid Stiftung · Beethovenstraße 25 · D-65232 Taunusstein

Liebe Freunde und Förderer der Astrid und Toni Schmid Stiftung,

Wie jedes Jahr, wollen wir zum Jahresende über unsere Projekte und deren Entwicklung berichten.

Die Trinkwasseranlage in **Peramiho (Tansania)**, an der wir über 10 Jahre gebaut haben, läuft nun bereits das 3. Jahr tadellos und ist für viele 1000 Menschen ein Segen.

Wir sind dankbar, dass wir mit Ihrer Hilfe dieses Projekt verwirklichen konnten.

Aus Misiones im Norden Argentinien wurde uns berichtet, dass in dem Dorf **Tecua Miri** weitere 10 Familien zugezogen sind. Fast alle Familien haben ein kleines Grundstück und pflanzen Gemüse, Mais, Maniok, Patatas, Kürbisse und Obstbäume.

Die gesamte gemeinsame Anbaufläche des Dorfes beträgt 4 Hektar.

Im Laufe des Jahres 2013 wurden 5 neue Häuser gebaut und weitere Stallungen für Schweine und Hühner errichtet.

Damit ist Tecua Miri in der Lage, sich weitgehend selbst zu versorgen.

Vor der Schule soll ein Platz als Spielplatz für die Kinder befestigt werden.

Insgesamt haben die Einwohner von Tecua Miri seit der Brunnenbohrung eine gewaltige Verbesserung ihrer Lebenssituation erfahren.

Die Schule wird von 75 Schülern täglich besucht, die dort auch verköstigt werden.

Wie bereits im Vorjahr werden auch für Erwachsene Fortbildungskurse abgehalten.

Wir werden Tecua Miri auch im nächsten Jahr unterstützen.

In **Guaporaity** wurde die Schule fertig gebaut.

Bilder der Schule und die Anlieferung der Einrichtung können Sie auf unserer Webseite sehen.

Die Schule wird zur Zeit von 35 Kindern besucht.

Mit dem Schulbau hat ein größerer Entwicklungsprozess begonnen.

Eine neue Siedlung **Baepo Poty** hat sich dem Dorf angeschlossen.

Es leben jetzt in Guaporaity 15 Familien. Vor unserer Tätigkeit waren es nur 8 Familien. Auch hier wurden von der Bezirksverwaltung 5 Häuser gebaut.

Zudem sollen Toiletten und Duschen gebaut sowie eine Quelle erschlossen werden, wofür wir Mittel zur Verfügung stellen.

Im **Hospitz in Gobernador Roca** ist das von uns errichtete Waschhaus fertig gestellt worden und konnte seit Frühjahr 2013 genutzt werden.

In **Capiovi** konnten 50 Schüler durch unsere Stipendien die Grundschule beziehungsweise die Sekundarschule beenden.
40 Schüler erhielten Stipendien für Deutschunterricht und haben große sprachliche Fortschritte gemacht.

Im Dezember 2013 machten von unseren Stipendiaten 3 Schüler ihre Prüfung im Goethe Institut.

2 Studenten die früher dort ihren Abschluss machten, sind zur Zeit in Deutschland beim DEULA Institut um sich im Agrar-Bereich zu spezialisieren.
Erst kürzlich erhielten wir die gute Nachricht, dass in 2014 weiter 3 Studenten zum DEULA- Institut für die Ausbildung zum Agrartechniker zugelassen werden.

All dies ist durch unsere Stipendien für Deutschunterricht ermöglicht worden.
Diesen Unterricht besuchen nunmehr nicht nur Schüler mit deutschen Vorfahren, sondern auch Schüler anderweitiger Abstammung.

In 2014 werden wir auch weiterhin Stipendien vergeben.

In **Merlo Moreno** haben wir das **Casita Colores** weiter finanziert.
Es ist wie immer überfüllt und wird zu unserer vollsten Zufriedenheit geleitet.
Alle Mütter, die dort Zuflucht fanden, haben mit Ihren Kindern ein sicheres und liebevolles Zuhause erhalten.
Das Projekt Frauen- und Kinderhaus in Merlo-Moreno werden wir auch in Zukunft weiter versorgen.

Der Vorschulkindergarten in **La Gloria** soll im argentinischen Sommer (unserem Winter) fertig werden.
Pater Juan Olivera wird uns genaueres mitteilen.

Im **Centro de Dia** haben wir Bildungsvorträge für Frauen organisiert.
Ansonsten ist das Tageszentrum in Merlo Moreno zum Selbstläufer geworden, von dem wir nur positive Nachrichten erhalten.

Die erste junge Frau, die einige Jahre in Casita Colores war und von dort die Schule besuchte, hat mit Erfolg das Abitur abgelegt und studiert nun mit einem Stipendium unserer Stiftung.

Wir hoffen, dass dieses Beispiel anderen Mut macht und zur Nachahmung anregt.

Das Tierschutzprogramm in Portugal haben wir fortgesetzt. Es wurden insgesamt 230 Hündinnen sterilisiert.

Als neues Projekt haben wir in Indien in der Provinz Udaipur die völlig heruntergekommene **Highschool Vidya Bhawan** völlig wieder hergestellt.

Eine Bekannte hat für ein notleidendes Kinderheim in Kuba gebrauchte Baby- und Kinderkleidung sowie Fläschchen, Windelhöschen und Windeln gesammelt.

Diese hat Sie in 3 Koffer gepackt und selbst von München nach Havanna mitgenommen. Dort hat Sie die Sachen persönlich im Kinderheim abgegeben.

Alles kam somit direkt den Kindern, zumeist Waisen, zugute.
Wir haben die Transportkosten für die Koffer übernommen

Vor einigen Tagen wurde uns wiederum das DZI Siegel zuerkannt.

Wir hoffen, mit Ihrer Mithilfe auch in 2014 weiter erfolgreich helfen zu können.

Wie in den Vorjahren wurde kein Euro für Verwaltung etc. ausgegeben.

Die Spenden gehen zu 100% in die Projekte.

Selbstverständlich erhalten Sie für Ihre Spenden eine steuerlich absetzbare Spendenbescheinigung.

Wir bitten daher, bei allen Spenden, stets Ihre volle Anschrift anzugeben.

Wir hoffen auf eine großzügige Unterstützung wie in den Vorjahren.

Taunusstein, den 25.11 2013